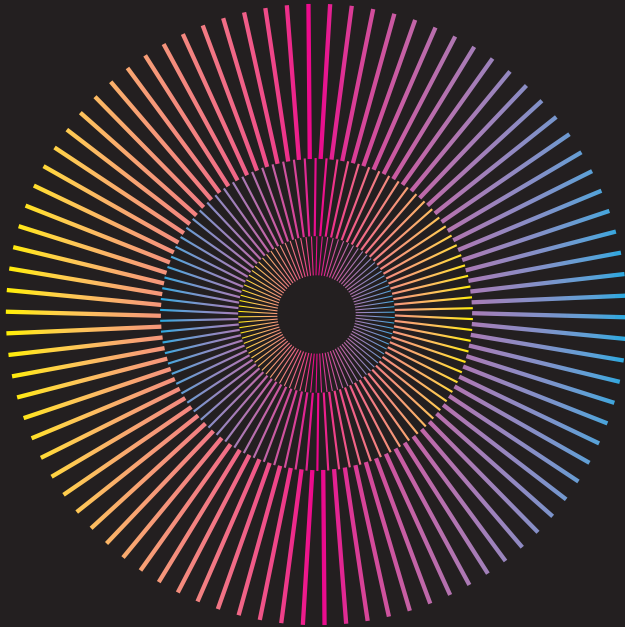


CHORFESTIVAL
vokal/sinn

CHORMUSIK

ANDERS

DENKEN



28.
—
31.

Veranstaltungsforum Fürstenfeld

JULI 2022

Der Blog für **A Cappella, Chor und Management** und das ganze Drumherum:

Festivals, Interviews,
Medien, Trends...

www.ninasvoxbox.de



Grußworte	04
Workshops	06
Übersicht	07
Konzerte	08
Tickets + Preise	20
Veranstalter + Partner	21

Hinweis

Auf dem Festival gibt es voraussichtlich keine coronabedingten Einschränkungen.
Bitte informieren Sie sich dennoch zur Sicherheit kurz vor der Veranstaltung unter
www.vokalsinn.de.



Ein herzliches Willkommen

auf unserem wunderschönen Klosterareal und Veranstaltungsforum Fürstenfeld, das Tradition und Moderne verknüpft.

Auf der ganzen Welt nutzen die Menschen ihre Stimme, um sich künstlerisch und emotional auszudrücken. Musik weckt Gefühle, beflügelt, beruhigt und verbindet Menschen vor allem.

Das Festival vokalSinn, das zum ersten Mal in Fürstenfeldbruck stattfindet und für das renommierte Chöre aus ganz Deutschland gewonnen werden konnten, bringt Chormusik auf eine neue Ebene. In insgesamt sechs Konzerten und sechs Workshops erleben die Mitwirkenden intensive Tage und befassen sich mit allen Themen rund um Konzertdesign, Gesang, Bewegung und Improvisation.

Ob als Chorbegeisterte oder an Musik und Tanz interessierte Besucher und Besucherinnen: Lassen Sie sich inspirieren und von dieser ganz besonderen Atmosphäre mittragen. Musik und Gesang stehen für eine Gemeinschaft aller Menschen und Völker, für Frieden und für das Erleben des Miteinanders.

Erich Raff

Oberbürgermeisters der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck



Liebe Besucherinnen und Besucher,

Chormusik hat als Kunstform ein riesiges Potenzial, das heutzutage noch lange nicht ausgeschöpft ist: vokalSinn ist eine Plattform, die Chormusik durch neuartige und interdisziplinäre Konzepte neu beleuchtet.

Mit unserem Partner, dem Bayerischen Sängerbund, präsentieren wir sechs Konzerte von renommierten Ensembles aus ganz Deutschland, die mit allen Sinnen arbeiten oder durch Szene, Chorimprovisationen, Interaktivität neue Wege gehen, wichtige gesellschaftliche Themen aufgreifen oder Chor und Elektronik verknüpfen. Sechs Workshops zum Mitmachen, um neue Horizonte in der Chormusik zu erfahren. Inspirierende Künstler:innen, Begegnungen im Chorcafé oder zwischendurch, Austausch und Vernetzung – all das ist vokalSinn.

Wir sind gespannt, was Sie mit nach Hause nehmen – lassen Sie sich inspirieren!

Inga Brüseke, künstlerische Leitung & **Markus Hofmann**, 2. Vorsitzender
VokalKonzepte Bayern e.V.



Obertongesang & Chorphonetik | 1-tägig
Leitung: Wolfgang Saus



Bewegung & Präsenz | 1-tägig
Leitung: Ingrid Schorscher



Disposition & Improvisation | ½-tägig
Leitung: Alexander Hermann



CHOREOS Methode – Singen in 3D | ½-tägig
Leitung: Stephan Lutermann



Masterclass „Lichtgestalten“ | 4-tägig
Leitung: Prof. Andreas Herrmann (Dirigieren),
Ilka Seifert (Konzertdesign)

Donnerstag 28.7.2022

17-21 Uhr ● Masterclass „Lichtgestalten“

Freitag 29.7.2022

9-17 Uhr ● Masterclass „Lichtgestalten“

18 Uhr KONZERT: **Singer Pur**

20 Uhr KONZERT: **Junger Kammerchor Rhein-Neckar**

Samstag 30.7.2022

9-17 Uhr ● Masterclass „Lichtgestalten“
● Bewegung & Präsenz
● Obertongesang & Chorphonetik

9-12 Uhr ● Choreos-Methode – Singen in 3D

14-17 Uhr CHORCAFÉ: Begegnung und Austausch

18 Uhr KONZERT: **CHOREOS**

20 Uhr KONZERT: **via-nova-chor München**

Sonntag 31.7.2022

9-17 Uhr ● Masterclass „Lichtgestalten“
● Bewegung & Präsenz
● Obertongesang & Chorphonetik

9-12 Uhr ● Choreos-Methode – Singen in 3D

14-17 Uhr ● Disposition & Improvisation
CHORCAFÉ: Begegnung und Austausch

18 Uhr KONZERT: ● **Werkstattkonzert** der Masterclass „Lichtgestalten“
mit dem **Jungen Kammerchor Lucente**

20 Uhr KONZERT: **Ensemble Chrismós**



Among Whirlwinds

Kompositionen von Frauen für Stimmen

In heutigen Konzertprogrammen geben noch immer Männer den Ton an. Komponistinnen sind nur zu einem Bruchteil vertreten. Das Vokalensemble Singer Pur, u.a. mit dem Bayerischen Staatspreis für Musik und mehrfach dem Echo Klassik ausgezeichnet, stellt in seinem neuen Konzertprogramm ausschließlich Kompositionen von Frauen vor. Der historische Bogen beginnt im Mittelalter bei Hildegard von Bingen, führt über die italienische Renaissance, vertreten durch Maddalena Casulana, Vitoria Aleot und Cesarina Ricci de Tingoli, macht Halt in der Romantik mit Stücken von Clara Schumann und Elfrida Andrée und erreicht die Gegenwart mit Komponistinnen wie der Isländerin Anna S. Porvaldsdóttir.

Weitere zeitgenössische Werke wurden eigens für die Stimmen von Singer Pur komponiert oder arrangiert, u.a. von der in München lebenden Bulgarin Stanislava Stoytcheva und der Baskin Eva Ugalde. Die Vielfalt des Repertoires spiegelt sich auch in der Stilistik wider: Moderne Klänge, mit gesprochenem Text kombiniert, lassen ebenso aufhorchen wie ein koreanisches Volkslied und Jazz-anklänge.



Freitag 29.07.2022 | 18:00 Uhr

Singer Pur

Sopran: **Claudia Reinhard**

Tenor: **Christian Meister, Markus Zapp, Manuel Warwitz**

Bariton: **Jakob Steiner** | Bass: **Felix Meybier**

Hildegard von Bingen O pastor animarum | **Anna S. Porvaldsdóttir** Heyr Pú Os Himnum Á

Jessica Horsley Songs of Songs | **Maddalena Casulana** Morir non puo

Cesarina Ricci de Tingoli Nel discostarsi il sole | **Elfrida Andrée** Ur Drömliv I

Clara Schumann Gondoliera | **Stanislava Stoytcheva** A Birthday

Omeror Dawson (arr. M. Warren) Come unto me

Kwang-Hee Kim (arr. Junghae Lee) Senoya Senoya

Eva Ugalde Heartland | **Katarina Pustinek Rakar** Remember



Songs of Darkness

Die Songs of Darkness sind Musik der Nacht und Dunkelheit. Es verbinden sich klassische Chormusik und zeitgenössische Neukompositionen, die mit elektronischen Klängen verwoben werden. Dabei entstehen surreale Traumbilder, in denen historische und stilistische Grenzen im Laufe des Konzerts zunehmend verschwimmen: Erhabene elektronische Klangflächen, Synthesizer und Beats treffen auf klassische Kompositionskunst. So wird die menschliche Stimme – das ursprünglichste aller Musikinstrumente – völlig neu beleuchtet.

Der Junge Kammerchor Rhein-Neckar unter der Leitung von Mathias Rickert präsentiert in diesem Konzert ein Musikwerk, das aus Neukompositionen sowie aus Bearbeitungen bestehender Chorliteratur besteht, ein durchkomponiertes Gesamtwerk, in dem Live-Elektronik und Chorklang fließend miteinander verwoben werden. Die kompositorische Gesamtkonzeption stammt von Dominik Dieterle (Mannheim).



Freitag 29.07.2022 | 20:00 Uhr

Junger Kammerchor Rhein-Neckar
Leitung: Mathias Rickert

Dominik J. Dieterle Prelude: Loneliness (Flow my tears) | **Carlo Gesualdo** Tristis es anima mea
Jan Wilke Einsamkeit | **Dominik J. Dieterle** Interlude #01: Contemplation
Francis Poulenc Aussi bas que le silence | **Edward Elgar** Love's Tempest
Agathe B. Grøndahl Hvilte | **Johannes Brahms** Wiegenlied einer unglücklichen Mutter
John Dowland In darkness let me dwell | **Dominik J. Dieterle** Interlude #02: Dreams
Per Nørgård Wiigen-Lied | **Dominik J. Dieterle** The dancing Frog
Purcell/Sandström Hear my prayer | **Dominik J. Dieterle** Interlude #03: Insomnia
Dominik J. Dieterle Nevermind | **John Dowland** Come, heavy sleep



Dream (e)scapes

Die neueste CHOREOS-Produktion beleuchtet in sieben Kapiteln und Werken Träume, Parallel- und Scheinwelten sowie die Flucht in diese. Assoziationen und Parallelen zu Begriffen wie Tag/Nacht, Träume/Alpträume, Ängste, Hektik und Ruhe sind naheliegend und gewollt. Auf einer tieferen Ebene geht es aber auch um die liquiden Übergänge zwischen den Welten. Mit der Flucht in Scheinwelten, Parallelwelten und vor allem auch virtuellen Welten wird auch die Frage nach Heimat, Gesellschaft und unseren Sehnsüchten gestellt.

Als absolute Neuheit gibt es im Livekonzert die Möglichkeit, mit Hilfe der CHOREOS App per Augmented-Reality-Technik den echten Raum digital zu erweitern und spannende Inhalte zu betrachten, die im echten Dialog zum realen Geschehen auf der Bühne stehen.

Das musikalische Spektrum reicht von romantischen Werken von Gustav Mahler und Richard Strauß über Musik des 20. Jahrhunderts mit Werken von Einojuhani Rautavaara und Knut Nystedt bis hin zu zwei Auftragskompositionen von Jan Sandström und Georgi Sztojanov.

Hinweis: Bitte bringen Sie zum Konzert wenn möglich Ihr Smartphone mit.



Samstag 30.07.2022 | 18:00 Uhr

CHOREOS

Leitung: **Stephan Lutermann**

Akkordeon: **Pavel Efremov** | Choreografie: **Lars Scheibner** | Lichttechnik: **Julius Mühlstein**

Richard Strauß Der Abend

Jan Sandström Der Prozess (Auftragskomposition für „Dream(e)scapes“)

Knut Nystedt Immortal Bach

Gustav Mahler Ich bin der Welt abhanden gekommen (Bearbeitung Clytus Gottwald)

Georgi Sztojanov „Path/the Game-The further you go, the less you know“
(Auftragskomposition für „Dream(e)scapes“)

Einojuhani Rautavaara Ausschnitte aus „Vigilia“:

Psalm of Invocation, Sticheron of Invocation, Sticheron to the mother of God, Evening hymn

Richard Strauß Morgen (Bearbeitung Clytus Gottwald; Uraufführung)



Sei mir nicht fern

Warum hat man oft das Gefühl, mit seinen Problemen allein zu sein? Warum ist das Leben in einigen Regionen der Welt geprägt von Angst, Verlust, Terror? Wie kann man sicher sein, dass die eigenen Entscheidungen nicht anderen schaden? Wo beginnt die persönliche Verantwortung angesichts globaler Katastrophen und wie begegnet man der eigenen Machtlosigkeit?

Die Suche nach Geborgenheit und Antworten auf existenzielle Fragen steht im Zentrum dieses Programms. Der Grund für das Leid in der Welt sowie das Sehnen nach Beistand in der Einsamkeit haben auch heute eine brennende Aktualität.

Der via-nova-chor München spricht nicht nur durch die Musik. Zwischen den Werken folgt das Publikum über eine Handy-App den Gedanken einzelner Chormitglieder. Die Distanz zur Bühne schwindet, es entsteht eine ganz neue Form der Verbindung zum Ensemble, die zu einer vertieften Auseinandersetzung mit den vertonten Texten führt.

Hinweis: Bitte bringen Sie zum Konzert wenn möglich Ihr Smartphone sowie Kopfhörer/Ohrstöpsel mit.



Samstag 30.07.2022 | 20:00 Uhr

via-nova-chor München
Leitung: Kerstin Behnke

Felix Mendelssohn Bartholdy Mein Gott, warum hast du mich verlassen. Psalm 22, op. 78 Nr. 3
Arvo Pärt The Woman with the Alabaster Box
Sven-David Sandström Human Chain
David Lang Where you go
Anna-Karin Klockar Forever Hurts
Arvo Pärt The Deer's Cry
Johannes Brahms Warum ist das Licht gegeben dem Mühseligen? Motette, op. 74 Nr. 1



Lichtgestalten

Werkstattkonzert der vokalSinn-Masterclass in Dirigieren und Konzertdesign

In weniger als vier Tagen ein innovatives Chorkonzert auf die Beine stellen? Die Teilnehmenden der vokalSinn-Masterclass beweisen, dass das möglich ist! Unter der Leitung von Prof. Andreas Herrmann und Ilka Seifert entwickelten die Teilnehmenden der Kurse Dirigieren und Konzertdesign ein gemeinsames Konzert. Was Sie erwartet? Alles, was zum Festivalmotto „Chormusik anders denken“ passt! Lassen Sie sich überraschen und tauchen Sie ein in die facettenreiche Welt der interdisziplinären Chormusik.

Zu Werken von Schütz, Weelkes, Elgar, Tschaikowski, Bruckner, Mendelssohn, Buchenberg, Órban, Gourzi u. a. nimmt der Junge Kammerchor Lucente das Publikum mit auf einen Parcours durch das Veranstaltungsforum Fürstfeld. In den verschiedenen Räumen trifft es auf größere und kleinere Ensembles, deren Gesang sich um Engelsbotschaften und insbesondere ums Licht dreht. Licht und Dunkelheit umgeben die Zuhörer:innen auch ganz real: Die Lichtregie dieses gemeinsamen Weges intensiviert die Wahrnehmung der Musik und intensiviert den Kontakt zwischen Hörenden und Musizierenden.



Sonntag 31.07.2022 | 18:00 Uhr

Junger Kammerchor Lucente

Leitung Masterclass:

Ilka Seifert (Konzertdesign) | **Prof. Andreas Herrmann** (Dirigieren)

Einstudierung: **Inga Brüseke**

Heinrich Schütz Die Himmel erzählen die Ehre Gotte | **Thomas Weelkes** Alleluia, I heard a voice

Felix Mendelssohn Bartholdy Denn er hat seinen Engeln befohlen (aus: Elias)

Edward Elgar Lux Aeterna | **Peter Iljitsch Tschaikowsky** Hymn of the cherubim

Anton Brucker Ave Maria | **Wolfram Buchenberg** Von 55 Engeln behütet

Eric Whitacre Lux aurumque | **Rihards Dubra** Stetit angelus

Konstantia Gourzi Der Engel der Ewigkeit (Auszüge)

Felix Mendelssohn Bartholdy Hebe deine Augen auf (aus: Elias)

György Orbán Daemon | **Santiago Veros** Land of angels



Improvisationen und Konzeptstücke

Das Ensemble Chrismós widmet sich der Findung neuer Formate für die Aufführung zeitgenössischer Musik in enger Kooperation mit Komponisten. Projekte mit Tänzer:innen, Gebärdenchor, Rezitator, Intermediale Aktionen mit Bild, Kunst, Projektion, Konzepte für Architektur, Licht und Musik. CD Aufnahmen bei Innova Records, Aufzeichnungen vom Bayerischen Rundfunk.

18

Alle Werke des aktuellen Programms sind von Freiräumen geprägt, die spontanes Agieren und Gestalten der Akteurinnen und Akteure erfordern. Dies kann von Komponist:innen gezielt eingesetzt werden, indem sie Partituren mit Unbestimmtheiten einrichten, so dass sich Aufführungen der durchgestalteten Planbarkeit weitgehend entziehen. Diese Herangehensweise wurde insbesondere durch die amerikanische Konzeptkunst des ausgehenden 20. Jahrhunderts geprägt. Freiräume können also durch Konzepte definiert oder im Falle der Improvisation uneingeschränkt sein. Der Anspruch, hierbei keiner Beliebigkeit zu erliegen, erfordert eine entsprechende Disposition der Ausführenden. Aus einem Status Nicht-Wollender und mit dem Umfeld verbundener Wachheit wird sich eine aus der Gegenwart selbst erzeugende musikalische Form ergeben.



Sonntag 31.07.2022 | 20:00 Uhr

Ensemble **Chrismós**

Leitung / Synthesizer: **Alexander Hermann**

Violectra: **Cathy Stevens** | Guitar und Computer: **Udo Dzierzanowski**

Obertongesang: **Matthias Privler** | Sopran-Solo: **Friedamaria Wallbrecher**

19

Freie Improvisation

Mircea Valeriu Diaconescu „Vater Unser“ | **Christian Wolff** Stücke aus „Prose Collection“

Robert Moran „Illuminatio Nocturnis“ | **Alexander Hermann** „respiro“

Konzeptimprovisation „Kyrie“

Mit dem Ensemble Chrismós und Teilnehmenden des vokalSinn-Workshops
„Disposition und Improvisation“.

Konzerte

Einzelticket:	regulär	20€
	ermäßigt	16€

Konzertabend Doppelpack: (1 Abend, 2 Konzerte)	regulär	30€
	ermäßigt	26€

Festivalpass Konzerte: (alle 6 Konzerte)	regulär	80€
	ermäßigt	70€

Tickets für Workshops und Konzerte erhältlich unter:

www.vokalsinn.de/tickets/

Die ermäßigten Preise gelten für Schüler:innen, Studierende und Menschen mit Behinderung.

Workshops

Ganztagsworkshops:	regulär	90€
	ermäßigt	80€

Halbtagsworkshops:	regulär	45€
	ermäßigt	40€

Bewerbung zur Teilnahme an der vokalsinn-Masterclass

Zur Teilnahme an einem der beiden Masterclass-Kurse (Dirigieren / Konzertdesign) schicken Sie uns bitte ein kurzes Motivationsschreiben sowie Ihre Kurzvita an

kurs@vokalsinn.com. Alle Informationen zur Masterclass finden sich unter:

www.vokalsinn.de/programm-2022/workshops-2022/.

Bewerbungsschluss ist der 20. Juni 2022.



Veranstalter

Der Verein **Vokalkonzepte Bayern e.V.** wurde 2019 gegründet und ist der Veranstalter des Chorfestivals vokalsinn. Sein Ziel ist es, innovative Chor- und Konzertformate zu entwickeln, zu fördern und bekannter zu machen. Die Initiatorin Inga Brüseke ist Chordirigentin u.a. des Jungen Kammerchors Lucente, Dozentin im nationalen und internationalen Hochschulbereich sowie in der Erwachsenenbildung. Zudem war sie konzeptionell für die Musikhochschule Lübeck und die Bundesakademie für musikalische Jugendbildung Trossingen tätig und ist seit Mai 2021 künstlerische Leiterin der Chorakademie Baden-Württemberg.



Partner

Der **Bayerische Sängerbund e.V.** ist einer der vier großen Chorverbände in Bayern und vertritt die Interessen von rund 20.000 Sängerinnen und Sängern in 600 Ensembles aus Ober- und Niederbayern sowie der südlichen Oberpfalz. Mit dem via-nova-chor München und dem Jungen Kammerchor Lucente sind zwei Mitgliedschöre des Verbandes unmittelbar im Konzertprogramm des Festivals vertreten.

Impressum

Veranstalter: VokalKonzepte Bayern e.V.
Frühlingstraße 3
85238 Petershausen
E-Mail: info@vokalsinn.com
Vertreten durch:
Inga Brüseke, Vorsitzende

V.i.S.d.P.: Inga Brüseke, VokalKonzepte Bayern e.V.

Gestaltung: k3: katharina kreps kreativdesign

Produktion: **ProStimme**
Musik.Medien.Management

Fotos: Stadt Fürstenfeldbruck (S. 4)
Wolfgang Saus (S. 5, Foto re.)
Beatrice Hermann (S. 5, Foto li.)
Christian Palm (S. 9)
Pia Geimer (S. 11)
Roland Owsnitzki (S. 13)
Philipp Kimmelzwinger (S. 15)
Wolfgang Saus (S. 17)
Rose Huber (S. 19)

Mit freundlicher Unterstützung unserer Förderinnen und Förderer:



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Kulturfonds Bayern
Kunst



100 % Ökostrom

Einfach für alle.

 stadwerke
fürstenfeldbruck

Jetzt wechseln:
oekostrom-ffb.de

Einfach für Sie nah.

